



22.11.1919 – 252 803

Unter der Marke Mauser entstehen
bis heute Waffen.

Mauser
1923 – 1927

Unter dem Namen Mauser entstanden ab 1870 in Oberndorf am Neckar Waffen. Die Waffenfabrik Mauser wurde am 23. Mai 1874 (1884 Kommandit-Gesellschaft, 23. April 1897 Akt.-Ges.) gegründet.

Nach dem Ersten Weltkrieg durften in Deutschland gemäß des Versailler Vertrags keine Waffen mehr produziert werden. Die Firma suchte unter anderem im Automobilbau einen Ausweg und brachte 1921 das sogenannte „Mauser-Einspurauto“ auf den Markt.

1923 erweiterte man unter der Firma Mauser-Werke A.-G. (ab 18. April 1823) die Fertigung um ein konventionelles, vierrädriges 6/24-PS-Auto (60×108 B×H, 1568 ccm), das als Typ 6 auf den Markt kam – auch als Lieferwagen. Der Nachfolger M 7 mit Vierrad-Bremse und 12-Volt-Anlage, weiterer Spur und längerem Rahmen wurde nur von 1926 bis 1927 gefertigt. Dann endete die Mauser-Automobilproduktion.